"Info"

Autor(en): **sw**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Emanzipation : feministische Zeitschrift für kritische Frauen**

Band (Jahr): **20 (1994)**

Heft 4

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-361612

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Wohnraum für alleinerziehende Frauen

sw. 6600 Kinder unter 20 Jahren leben in Zürich mit einem alleinerziehenden Elternteil, in der grossen Mehrheit mit ihren Müttern (Basis: Volkszählung 1990). Seit drei Jahren unterstützt der Verein «jolie-villa» diese Mütter mit Rat und Tat bei der Wohnungssuche – mit Erfolg. Konnte im ersten Geschäftsjahr Wohnraum für 21 Frauen und 35 Kinder vermittelt werden, so waren es im dritten Jahr bereits 80 Frauen und 121 Kinder, die durch die Vermittlung von «jolie-villa» ein sicheres Dach über dem Kopf gefunden haben. Doch, so warnt der Verein aus Anlass der Veröffentlichung seines Jahresberichtes 1992/1993, noch nie hätten so viele Frauen in ausgesprochenen Notsituationen bei ihm angeklopft. Von 191 angemeldeten Frauen lebten 85 Frauen mit ihren Kindern in einem einzigen Zimmer, in der Wohnung von Freundinnen, Verwandten oder in Untermiete. Eine derart unsichere Wohnsituation verunmögliche den Frauen nicht nur, eine Stelle zu suchen und sich damit von den Leistungen des Fürsorgeamtes unabhängig zu machen, sie verhindere auch eine definitive Einschulung der Kinder.

Kontaktadresse für Wohungsvermittlungen und -angebote, Vereinsbeitritte oder Spenden: Jolie-villa, Verein zur Beschaffung von Wohnraum für alleinerziehende Frauen, Quellenstrasse 25, 8005 Zürich, Tel. 01/273 17 37, PC 80-40070-8.

Pränatale Diagnostik: Weiterbildungswochenende

sw. Die NOGERETE, die nationale feministische Organisation gegen Gen- und Reproduktionstechnologie, führt am 4./5. Juni in Waltensburg/Ucliva (GR) ein Weiterbildungswochende über die Pränataldiagnostik durch – unter dem Motto «Frauen informieren Frauen». Die Organisation hat einen Ordner über die vorgeburtlichen Untersuchungen und ihre Problematik erstellt. Die pränatalen Untersuchungstechniken sind Teil der neuen Fortpflanzungstechniken sowie Teil der Gentechnik. Anliegen der NOGERETE ist es, die Zusammenhänge zwischen den einzelnen Bereichen (Humangenetik, pränatale Tests, Genscreening und Retortenbabys) in Forschung und Anwendung herauszuarbeiten. Die Materialsammlung richtet sich speziell an Frauen, die andere Frauen informieren möchten – auf dass das Wissen über diese speziell die Frauen betreffenden Techniken nicht in ExpertInnenhand bleibe. Im Schneeballeffekt sollen so immer mehr Frauen zur kritischen Auseinandersetzung mit der Pränataldiagnostik befähigt und motiviert werden.

Das Weiterbildungswochende der NOGERETE über Pränataldiagnostik findet am 4./5. Juni im Hotel Ucliva in Waltensburg (GR) statt (mit Kinderhütedienst). Kosten: Doppelzimmer 100 Franken, Viererzimmer 85 Franken, Kursbeitrag für Nicht-Nogerete-Mitglieder 30 Franken. Anmeldung bis 25. Mai 1994 an: Nogerete, Mattengasse 27, 8005 Zürich (Tel. 01/ 271 63 77).

«Info»

sw. Die eigenständige Frauenorganisation der Sozialdemokratische Partei Schweiz (SPS) hat im März ihr eigenes Informationsbulletin – das «Info» – lanciert. Damit wollen die SP-Frauen vermehrt über ihre politischen Stellungnahmen und Aktivitäten informieren. Die erste Ausgabe enthält neben Veranstaltungshinweisen, Stellungnahmen zum Gleichstellungsgesetz und zur Quoteninitiative eine Kritik des neuen SP-Wirtschaftskonzept, das sich – so die Präsidentin der SP Frauen Margrith von Felten – zu stark am offiziellen Wirtschaftsdiskurs orientiere, der nach wie vor auf Männerinteressen der Industrienationen ausgerichtet sei.

«Info» erscheint viermal im Jahr und wird an SP-Frauen und Sympathisantinnen verschickt (Kontaktadresse: SP-Frauen Schweiz, Zentralsekretariat, Postfach, 3001 Bern, Tel. 031/ 311 07 44).

friedenszeitung

Die etwas andere Zeitung für Sicherheit und Friedensfragen

Ich bestelle:

○ Probenummern ○ Jahresabo (50 Fr.–)

Name _____

Adresse _____

_____

Einsenden an: *friedenszeitung*, Postfach 6386, 8023 Zürich

1

ALLGEMEINE LEBENSPROBLEME

Psychologische Beratung für Frauen

Traum- und Gestaltarbeit
Einzel- und Gruppengespräche

GISELA SALGE
Dipl. Sozialbegleiterin

Wydlerweg 13, 8047 Zürich
Telefon 01 491 08 77
täglich 20 bis 22 Uhr